

Vorwort	11
Einleitung	13
Regnum und Sacerdotium. Forschungsstand und offene Fragen	13
Regnum und Sacerdotium in der Region. Das Sachsen der Salierzeit ...	18
Petrus als Patron. Persönliche Sakralität im Sachsen der Salierzeit	20
Probleme und Perspektiven der Patrozinienforschung	24
Historiographie, Hagiographie und Liturgie der sächsischen	
Petrus-Patrozinien	26
Methodik, Quellen und Struktur dieser Arbeit	27
I. Petrus. Ein Corpus, zwei Körper, viele Korporationen	31
1. Petrus – Papsttum – Patrozinien. Die zwei Körper des	
Apostelfürsten	31
2. Corpus – Capita – Catena. Petrinische Primärreliquien und	
biblischer Bericht	42
3. Confessio – Crux – Cathedra. Petrinische Sekundärreliquien und	
Hagiographie	54
4. Kalendare – Kulte – Kirchenfeiern. Petrinische Festzeiten und	
Liturgie	58
5. Passionale – Predigten – Pilgerberichte. Petrinische	
Legendenbildung und Literatur	65
6. Schlüssel – Schwerter – Schädel. Petrinische Embleme und	
Symbole	67
7. Kurie – Kapelle – Kanzlei. Papst, Kaiser und Bischöfe zwischen	
Regnum und Sacerdotium	72
8. Kathedralen – Kirchen – Kapellen. Petrus-Patrozinien außerhalb	
Roms	77
9. Corpus – Corporatio – Congregatio. Verkörpernde Personen und	
korporative Gruppen	80
10. Fischer – Schlosser – Pfortner. Petrus als Patron spezifischer	
Berufsgruppen	90
11. Apostel – Exempel – Sachsenpatron. Petrus in Streitschriften und	
Historiographie	92
II. Petrus-Patrozinien in Sachsen	99
1. Domkirchen mit Petrus-Patrozinium	99
a) Bremen	100
b) Minden	106

c) Osnabrück	128
d) Naumburg-Zeitz	130
2. Kirchen, Stifte, Kapellen, Oratorien und Altäre in den einzelnen Diözesen	132
III. Historiographie, Hagiographie und Liturgie der sächsischen Petrus-Kathedralen	139
1. Bremen und Hamburg – zwei Städte, ein Erzbistum	139
a) Missionarische Liturgie. Evangeliare und Missalia, Psalter und Antiphonare	139
b) Sukzessorische Hagiographie. Die Viten der Bischöfe Willehad, Ansgar und Rimbert	152
c) Rezipierende Historiographie. Das <i>Chronicon breve</i> und Adam von Bremen	159
2. Minden – Stadt und Bistum	164
a) Verfrühte Liturgie. Prachtbände, Petrischrein und Predigten	164
b) Vernetzte Hagiographie. Passio, Mirakel und Gorzer Translatio des Gorgonius	188
c) Verspätete Historiographie. Die Chronistik des 14. und 15. Jahrhunderts	203
3. Osnabrück – Stadt und Bistum	219
a) Kommemorative Liturgie. Kalendar, Krypta, Kreuzgang und Kirchenschatz	219
b) Historisierende Hagiographie. Die Passio von Crispin und Crispinian	229
c) Supplementäre Historiographie. Die Vita Bennos II. und die spätere Chronistik	234
4. Naumburg-Zeitz – Stadt und Bistum	238
a) Verborgene Liturgie. Erhaltene Kalendare und verschollene Codices	238
b) Entlehnte Hagiographie. Bischof Walram und die Mirakel Leonhards	241
c) Unfreiwillige Historiographie. Bischof Walram und der Investiturstreit	244
IV. Nebenpatronate und Heiligenkulte der sächsischen Petrus-Kathedralen	255
1. Bremen	255
a) Willehad – Ansgar – Rimbert. Missionsbischöfe der Gründerzeit	255
b) Kosmas und Damian. Römische Kosmopoliten der neuen Metropole	258
c) Corpora integra. Die Verehrung vollständiger Gebeine im Bremer Dom	268

2.	Minden	271
	a) Gorgonius von Rom. Sacerdotium durch Schwert statt Schlüssel	271
	b) Magdalena – Margaretha – Sophia. Von Jerusalem über Antiochia nach Rom	275
	c) Corpora integra. Die Verehrung vollständiger Gebeine im Mindener Dom	283
3.	Osnabrück	291
	a) Karl der Große – Crispin und Crispinian. Regionales Regnum und Sacerdotium	291
	b) Clemens von Rom. Bischofsbild und Burgbefestigung Bennos II.	295
	c) Regina – Hermagoras – Prokopios. Die Welt zu Gast an der Hase	296
4.	Naumburg-Zeitz	299
	a) Leonhard. Von Ketten befreite Kreuzfahrer und Libertas ecclesiae	299
	b) Regionaler Ausblick. Kloster Pforta als Tor zu Sachsen	303
	c) Römischer Ausblick. Die Heiligsprechung Anselms von Canterbury	305
V. Petrus als Patron zwischen Regnum und Sacerdotium		307
1.	Domkirchen zwischen Regnum und Sacerdotium	307
	a) <i>Petrus piscator</i> . Fels und Fischer in Bremen	307
	b) <i>Petrus princeps</i> . Fürst im Feuer von Minden	308
	c) <i>Petrus pontifex</i> . Brückenbauer von Osnabrück	314
	d) <i>Petrus & Paulus</i> . Zeitzer Zuflucht im bekehrten Naumburg	316
2.	Kirchen, Klöster, Stifte und Städte, Kapellen, Oratorien und Altäre	318
	a) Paulusdom – Marienstift – Mauritzstift. Petrus in Münster	318
	b) Borghorst – Billerbeck – Cappenberg. Petrus im Bistum Münster	323
	c) Mariendom – Abdinghof – Busdorf. Petrus in Stadt und Bistum Paderborn	331
	d) Mariendom – Kreuzstift – Welfendom. Petrus in Stadt und Bistum Hildesheim	334
Zusammenfassung		337
	Petrus als Patron (I.)	337
	Petrus-Patrozinien in Sachsen (II.)	340
	Historiographie, Hagiographie und Liturgie der sächsischen Petrus-Kathedralen (III.)	341
	Bremen (III.1)	342
	Minden (III.2)	343
	Osnabrück (III.3)	346
	Naumburg-Zeitz (III.4)	348
	Nebenpatrone und Heiligenkulte der Petrus-Kathedralen (IV.)	350
	Haupt- und Nebenpatronate	350
	Ortsansässige und transferierte Heilige	352

Reliquie und Text	354
Persönliche Präferenzen einzelner Bischöfe	357
Männliche und weibliche Heilige	359
Petrus als Patron zwischen Regnum und Sacerdotium (V.)	361
Abkürzungsverzeichnis	369
Quellenverzeichnis	371
Handschriften	371
Drucke	373
Literaturverzeichnis	381
Register	439
Personenregister	439
Ortsregister	449